

## 6. Deutsche Photovoltaik-Betriebs- und Sicherheitstagung

Neustart für vertiefte Qualität und Sicherheit in der Solarbranche

Berlin, 24. November 2022 - Der erste Tag der 6. Deutsche Photovoltaik-Betriebs- und Sicherheitstagung war geprägt von lebhaften Diskussionen der knapp 70 Teilnehmer\*innen rund um die Neuerungen bei Normen und Regulierung und Sicherheitsstandards für den Bau, die Installation und den optimierten Betrieb von PV-Anlagen.

„Durch die Rahmenbedingungen wie Klimakrise und Energieknappheit steigt die Nachfrage nach Solaranlagen mit und ohne Stromspeicher rasant. Der Anspruch an die PV als systemrelevanter E-Erzeuger steigt, die Frage Systemstabilität ist in den Mittelpunkt gerückt“, so der fachliche Leiter der Tagung, Ralf Haselhuhn von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS). „Diese Entwicklungen machen die verstärkte Auseinandersetzung mit Qualität, Betriebsoptimierung und Sicherheit nötig, aber auch angepasste regulatorische und normative Prozesse sowie Interpretationen – was auch in den Gesprächen hier auf der Tagung zu merken ist.“

Nach drei Jahren Pause fand die Tagung nun erneut im gewohnten Rahmen, aber unter der Mitarbeit des neuen Veranstalters Conexio-PSE statt. „Es ist wichtig, die Betriebs- und Sicherheitstagung wieder zu der Plattform auszubauen, die sie seit vielen Jahren für die Branche ist. Den beschleunigten Ausbau der Photovoltaik können wir nur stemmen, wenn alle Beteiligten zusammenarbeiten und erstklassiges Know-How geteilt wird“, so Bernd Porzelius, Geschäftsführer der Conexio-PSE.

Mehr Informationen: <https://www.conexio-pse.de/veranstaltungen/photovoltaik-betriebs-und-sicherheitstagung>